

Australien: Kritik an Abschiebehaft

Canberra. Australiens Abschiebehaftsystem gleicht sich immer mehr dem regulären Justizvollzug an. Ein am Dienstag veröffentlichter Bericht der australischen Menschenrechtskommission belegt, dass Menschen durchschnittlich 500 Tage festgehalten würden, auch wenn es für deren fortgesetzte Haft nach internationalem Recht keine Rechtfertigung mehr gebe. Dies sei »nicht akzeptabel«, wie Edward Santow von der Kommission mitteilte. Dem *Guardian Australia* sagte er, dass Australien gegenüber anderen Demokratien ein Abschiebehaftsystem hätte, das »besonders restriktiv und besonders brutal« sei. (Xinhua/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/357059.australien-kritik-an-abschiebehaft.html>